

II- 9898 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode



BUNDESMINISTERIUM FÜR UNTERRICHT, KUNST UND SPORT

Z1. 10.000/106-Par1/89

Wien, 23. Jänner 1990

Herrn Präsidenten
des Nationalrates
Rudolf PÖDER

Parlament
1017 Wien

4599 IAB

1990 -01- 29

zu 4706 IJ

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 4706/J-NR/89, betreffend die Anstellung des Sohnes von Landeshauptmann Sipötz an einer Handelsakademie ohne Lehramtsprüfung, die die Abgeordneten Mag. Karin Praxmarer und Genossen am 7. Dezember 1989 an mich richteten, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

ad 1)

Im Ressort besteht der Auftrag, zunächst nur vom Grundsatz her vollgeprüfte Bewerber einzustellen; da aber in entlegenen Orten bzw. bei manchen Unterrichtsgegenständen Lehrermangel herrscht, muß auf teil- bzw. ungeprüfte Bewerber zurückgegriffen werden.

ad 2)

Im Bereich des Landesschulrates für Burgenland sind derzeit 78 Vertragslehrer ohne Lehramtsprüfung an mittleren und höheren Schulen beschäftigt; in dieser Anzahl sind auch Vertragslehrer enthalten, die Erfordernisse erfüllen, jedoch noch nicht die Berufspädagogische Akademie besucht haben; weiters Vertragslehrer, die zwar das Hochschulstudium abgeschlossen haben, jedoch noch nicht die erforderliche Berufspraxis aufweisen bzw. Unterrichtspraktikanten, die einzelne Unterrichtsstunden außer dem Unterrichtspraktikum unterrichten, sowie Vertragslehrer, die gemäß § 36 VBG 1948 einen unbefristeten Vertrag erhalten haben.

- 2 -

Eine Trennung zwischen mittleren und höheren Schulen kann aufgrund der organisatorischen Verknüpfung nicht vorgenommen werden.

ad 3)

Es handelt sich insbesondere um kaufmännische Fächer, technische-gewerbliche Fächer, Mathematik, Musikerziehung, Instrumentalmusik, Bildnerische Erziehung, Latein, usw.

ad 4)

Der Sohn von Herrn Landeshauptmann Sipötz unterrichtet kaufmännische Fächer an der Bundeshandelsakademie Neusiedl/See wohl ohne Lehramtsprüfung - doch besteht für diesen Gegenstand immer noch Lehrermangel. Der Genannte hat auch nur einen befristeten Vertrag.

ad 5)

Bei den Unterrichtsgegenständen "kaufmännische Fächer" handelt es sich um eine Fächergruppe (keine Fächerkombination), in der noch ein Lehrermangel zu verzeichnen ist.

